Zeitschrift: Dissonanz = Dissonance
Herausgeber: Schweizerischer Tonkünstlerverein
Band: - (2018)
Heft: 144

Rubrik: Autoren = Auteurs = Autori = Authors

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Daniel Bisig[1] beschäftigt sich als Wissenschaftler und Künstler mit der Entwicklung von generativen Algorithmen und Interaktionsszenarien, welche sich an Simulationskonzepten aus dem Bereich der synthetischen Naturwissenschaften orientieren. www.bitingbit.org

Jan Schacher[1] ist forschender Musiker und hat als künstlerischer Forscher promoviert. Er setzt sich in Praxis und Reflexion mit Klang, Geste, Wahrnehmung und Präsenz auseinander. Nebst der Arbeit für die Bühne ist er mit Feldaufnahmen, interaktiven Installationen, Videos, Software und Online-Projekten beschäftigt. www.jasch.ch

[1] **Jan Schacher** und **Daniel Bisig** entwickeln gemeinsam seit 2009 das Immersive Lab, welches als Plattform für die Exploration und Vermittlung von medialen Interaktionen und künstlerischer Arbeit mit algorithmischen Systemen funktioniert. http://immersivelab.zhdk.ch

Andres Bosshard, selbständiger Klangkünstler, Musiker und Dozent an der ZHdK im Departement Kunst und Medien. Dort leitet er seit 2016 die Study Group Sound und ist Fachbereichsleiter. Er ist beteiligt am KTI Forschungsprojekt *Stadtklang-Klangstadt*. 2017 Schweizer Musikpreis für Klangarchitektur. www.soundcity.ws

Daniel Hug ist Dozent für Sound Studies, Audio Research und Sonic Interaction Design. Er leitet den Masterstudiengang Sound Design an der ZHdK zusammen mit **Manu Gerber**, Komponist, Sound Designer und Mischtonmeister für Film, Theater und interaktive Medien. An der ZHdK unterrichtet Gerber Filmton und Tongestaltung. Weiterer Co-Leiter des Studiengangs ist **Holger Stenschke**, der an der ZHdK interaktives Sound Design unterrichtet. **Martin Neukom** arbeitet an der ZHdK als Dozent für Musiktheorie, Mathematik und Klangsynthese und als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Institute for Computer Music and Sound Technology ICST.

Martin Kaltenecker est musicologue, maître de conférences habilité à diriger des recherches à l'université Paris-Diderot, où il enseigne l'esthétique musicale et la musique du XXe siècle. Membre fondateur de la revue de musique contemporaine Entretemps (1985–1992), producteur à France Musique et traducteur, il a été boursier du Wissenschaftskolleg zu Berlin (2006–2007). Il a publié les ouvrages *Avec Helmut Lachenmann* (Van Dieren, 2001) et *L'Oreille divisée. Les discours sur l'écoute musicale aux XVIIIe et XIXe siècles* (MF, 2010).

Thomas Meyer (*1955), Studium der Musikwissenschaft und der Literaturkritik in Zürich. Freischaffender Musikessayist, tätig für diverse Rundfunkanstalten, Zeitungen, Fachzeitschriften und Konzertveranstalter. Dozentur und Forschungsprojekte an den Musikhochschulen Luzern und Basel. Programmgruppe des Festivals Rümlingen. Kuratorium des Musikfestivals Bern.

Patrick Müller ist Inhaber einer Professur für Medien der Transdisziplinarität an der ZHdK. Er war unter anderem Redaktor der Zeitschrift *dissonance*, künstlerischer Leiter des Collegium Novum Zürich, assoziierter Fellow am Collegium Helveticum von ETH und Universität Zürich, Initiator des Studienzentrums Connecting Space Hong Kong.

Felix Profos (*1969) ist Komponist, klassisch ausgebildeter Pianist und Dozent für Musiktheorie und Komposition an der ZHdK. Seine Kompositionen werden an internationalen Festival wie Gaudeamus Festival Amsterdam, Berliner Festspiele oder Donaueschinger Musiktage aufgeführt.

Jörg Scheller lebt als Kunstwissenschaftler, Journalist und Musiker in diversen Schnellzügen. Er studierte Kunstgeschichte, Philosophie, Medienkunst und Anglistik und wurde mit einer Studie über Arnold Schwarzenegger 2011 promoviert. Nach Anstellungen als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Siegen und am Schweizerischen Institut für Kunstwissenschaft wurde er 2012 auf eine Dozentur für Kunstgeschichte und Kulturtheorie an der ZHdK berufen.

Makis Solomos, né en 1962 à Athènes, s'est installé en France en 1980. Après des études de composition, il s'est consacré à la musicologie et a enseigné à l'université de Montpellier 3. Membre honoraire de l'Institut universitaire de France, il est professeur de musicologie à l'université Paris VIII. Spécialiste de renommée internationale de l'œuvre de Iannis Xenakis et de Horacio Vaggione, il a notamment publié l'ouvrage *De la musique au son. L'émergence du son dans la musique des XXe–XXIe siècles* (Presses Universitaires de Rennes, 2013).

Will Schrimshaw is Senior Lecturer in Music and Sound at Edge Hill University in Ormskirk, UK. He has published journal articles & book chapters on sounscape composition, affect theory, sound, materialism and realism in the arts. He is author of the book Immanence and Immersion: on the acoustic condition in contemporary art (Bloomsbury 2017). As a musician and artist, he is working with sound and digital technology and has performed and exhibited work internationally.